

Bergsteiger aus Ludwigsburg und Montbeliard auf gemeinsamer Wanderung

Alpenverein (DAV) Sektion Ludwigsburg zu Gast im Elsaß

LUDWIGSBURG. Mitglieder des Deutschen Alpenvereins (DAV), Sektion Ludwigsburg, fuhren ins Elsaß, um sich bei Günsbach mit Freunden des Clubs alpin francais (CAF) zu Wanderungen in den Vogesen zu treffen. Nach dem strahlenden Wetter um Ostern machte man sich hinsichtlich der Witterungsverhältnisse keine Sorgen. Aber es kam ganz anders. Ein verspäteter Wintereinbruch mit Neuschnee bis zu 30 cm — die Skifahrer wären darüber in den vergangenen Monaten sehr glücklich gewesen — machte die ursprünglich vorgesehene Wanderung über den Wettstein zur hochgelegenen Berghütte „trois fours“ unmöglich.

Die Mitglieder des CAF hatten zu dieser Hütte schon am Freitag Betten und Verpflegung hinaufgefahren. In der Nacht auf Samstag wurden sie von starkem Schneefall überrascht und mußten dieses Wanderziel aufgeben. Es spricht für ihr hohes organisatorisches Geschick, daß sie in wenigen Stunden eine Hütte des Vogesenclubs Türkheim ausfindig machten und durch hohen Schnee mit einem Traktor Betten und Lebensmittel dorthin schafften. Daneben mußten die Ludwigsburger bei Günsbach abfangen und zur Maierhofhütte bei Türkheim umdirigiert werden. Dort wurden sie von den Frauen aus Montbeliard mit einer vorzüglichen Gemüsesuppen und heißem Kaffee empfangen.

Gemeinsam wanderte man rund 4 1/2 Stunden durch tiefen Schnee. Die Gruppe berührte dabei den

Schnee zum Gipfel des „trois epis“ und kehrte gegen Mittag wieder zur Hütte zurück. Dort verabschiedeten sich die Bergsteiger der beiden Partnerstädte und begaben sich auf die Rückfahrt.

Dreiländerweg, ein Wanderpfad, der von Holland in südlicher Richtung bis zum Mittelmeer führt. Man kam am Soldatenfriedhof Bärental vorbei, wo Gefallene des ersten Weltkriegs bestattet sind. Der Rückweg führte über den Lingenkopf. Dort sind aus dieser Zeit noch Stellungen zu sehen. Die Schützengräben der Gegner lagen nur 15 Meter auseinander. Am Abend kehrte man zur Maierhofhütte zurück. Diese war inzwischen von den Damen des CAF festlich hergerichtet worden. Der Präsident des CAM Montbeliard, Ms. George de Landes, begrüßte die Ludwigsburger Bergsteiger und gab seiner Hoffnung Ausdruck, daß diesem Treffen noch viele ähnliche Zusammenkünfte folgen mögen. Den Dank für die Vorbereitung des Treffens und die vorbildliche Gastfreundschaft sprach im Namen der Ludwigsburger Bergsteiger Egon Schneider, 1. Vorsitzender der DAV Sektion Ludwigsburg, aus.

Man blieb noch viele Stunden bei Musik und Tanz fröhlich beisammen. Dann wurde der Gastraum zum gemeinsamen Nachtlager hergerichtet. Am andern Vormittag schneite es ununterbrochen. Eine Gruppe wanderte durch tiefen

George de Landes, der Präsident des C.A.F. Montbeliard, bei seiner Begrüßungsansprache.